

Potsdam, 07.12.2024

Heinrich-Mann-Allee 107  
14473 Potsdam

## Pressemitteilung

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51  
(03 31) 8 66 – 13 56  
(03 31) 8 66 – 13 59

Internet: [www.brandenburg.de](http://www.brandenburg.de)

E-Mail: [presseamt@stk.brandenburg.de](mailto:presseamt@stk.brandenburg.de)

### **„Ehrenamt ist Herzenszeit“ – Ministerpräsident Woidke empfängt 66 Engagierte zum traditionellen Ehrenamtsempfang**

Ob Feuerwehr, Nachbarschaftshilfe, Sportverein, Jugend- und Seniorenarbeit, Kultur, Integration oder Naturschutz: In Brandenburg engagieren sich 800.000 Menschen für das Gemeinwohl. Anlässlich des Internationalen Tags des Ehrenamtes hat Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke heute 66 Engagierte zum traditionellen Ehrenamtsempfang in der Staatskanzlei begrüßt. Er betonte in seiner Rede: „Die Zeit für ein Ehrenamt ist wertvolle Zeit. Sie ist Herzenszeit. Die Frauen und Männer, die diese Zeit investieren, sind Überzeugungstäter– für das Gute, für unser Land und seine Menschen. Dafür gilt allen Engagierten mein herzlicher Dank.“

Der jährliche **Ehrenamtsempfang** ist ein wichtiger Bestandteil der Brandenburger **Anerkennungskultur**. An den elf festlich gedeckten Tischen im Brandenburg-Saal hatten die geladenen Gäste Gelegenheit mit zahlreichen Mitgliedern der Landesregierung sowie Journalistinnen und Journalisten zu sprechen.

An die Gäste gerichtet sagte Woidke weiter: „Damit schaffen wir Öffentlichkeit für Ihr Ehrenamt. Das ist notwendig, um es noch stärker zu machen. Für andere da zu sein, Traditionen weiterzugeben, Verantwortung zu übernehmen: Das alles sind Motive für bürgerschaftliches Engagement, das alles kann überaus erfüllend und beispielgebend für andere sein. Sie zeigen, wie es geht. **Sie packen an**, fragen nicht nach Herkunft, Glauben oder Orientierung. Sie **suchen Lösungen** im Kleinen und vertreten dabei Werte, die das große Ganze stärken.“

Woidke machte deutlich, dass die Landesregierung auch weiterhin ein **verlässlicher Partner** für die Engagierten im Land sein will. „Wir wollen **gute Rahmenbedingungen für ein selbstbestimmtes Engagement** bieten. Alle Ministerien der Landesregierung unterstützen und fördern ehrenamtliches Engagement. Im Land haben sich Strukturen herausgebildet, die die ehrenamtliche Arbeit erleichtern.“ So unterstützt die Landesregierung zum Beispiel die Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen, die bürgerschaftliches Engagement vor Ort mit Beratungs- und Vernetzungsstrukturen fördern.

*Fotos vom Empfang und den Ehrenamtlichen stehen ab heute zirka 16.00 Uhr, kostenlos unter Nennung der Quelle: „Presseamt, Staatskanzlei“ auf [www.brandenburg.de](http://www.brandenburg.de) zur Verfügung.*